



Gebrauchsanleitung

KI 1220



Inhalt	
1. Sicherheitshinweise	Seite 1~13
2. Aufstellen und Anschließen	Seite 15~18
3. Inbetriebnahme	Seite 19~24
4. Wartung und Pflege	Seite 25~28
5. Betriebsgeräusche / Fehler beheben	Seite 29~30

Um Ihre Sicherheit und einen ordnungsgemäßen Gebrauch zu gewährleisten, lesen Sie diese Bedienungsanleitung einschließlich aller Hinweise und Warnungen vor der Installation und erstmaligen Verwendung des Geräts durch. Alle Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen mit dessen Gebrauch und Sicherheitsvorkehrungen vertraut sein, um unnötige Fehler und Unfälle zu vermeiden. Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise auf und übergeben Sie sie, falls das Gerät an einen anderen Ort gebracht oder verkauft wird. So gewährleisten Sie, dass alle Nutzer des Geräts über den ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch informiert werden.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum Schutz von Leben und Sachgegenständen gut auf; der Hersteller haftet nicht für Schäden aufgrund von Unterlassung.

Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen


- Dieses Gerät kann von Kindern im Alter von über 8 Jahren und von Personen mit


verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlender Erfahrung oder Kenntnis verwendet werden, wenn sie unter Aufsicht stehen oder Anleitungen bezüglich der sicheren Verwendung des Geräts erhalten haben und die damit zusammenhängenden Gefahren verstehen.


- Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigungsarbeiten und Benutzerwartungen dürfen nur von Kindern durchgeführt werden, die älter als 8 Jahre sind und beaufsichtigt werden.
- Halten Sie alle Verpackungsmaterialien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr.
- Wenn Sie das Gerät entsorgen, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, schneiden Sie das Kabel (so nah wie möglich am Gerät) ab und entfernen Sie die Tür, um zu verhindern, dass spielende Kinder einen Stromschlag erleiden oder im Gerät eingeschlossen werden.


- Falls dieses Gerät mit magnetischen Türdichtungen ein älteres Gerät mit Schnappverschluss (Schnappschloss) an der Tür oder der Abdeckung ersetzen soll, muss der Schnappverschluss unbrauchbar gemacht werden, bevor Sie das alte Gerät entsorgen. So verhindern Sie, dass das Gerät zu einer Todesfalle für Kinder wird.


Allgemeine Sicherheit


 **ACHTUNG!** Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen im Gerät oder Einbauschrank.


 **ACHTUNG!** Verwenden Sie keine mechanischen Geräte oder andere Mittel als die vom Hersteller empfohlenen, um den Abtauprozess zu beschleunigen.

 **ACHTUNG!** Beschädigen Sie nicht den Kühlkreislauf.

 **ACHTUNG!** Verwenden Sie im Inneren von Kühlgeräten keine anderen elektrischen Geräte (z.B. Eismaschinen), es sei denn, diese wurden vom Hersteller ausdrücklich für solch einen Zweck zugelassen.

 **ACHTUNG!** Berühren Sie nicht die Glühbirne, falls diese längere Zeit eingeschaltet war; sie könnte sehr heiß sein. ¹⁾


 **WARNUNG!** Stellen Sie beim Aufstellen des Geräts sicher, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder beschädigt ist.


 **WARNUNG!** Stellen Sie nicht mehrere tragbare Steckdosenleiste an der Rückseite des Geräts auf.

- Lagern Sie keine explosiven Objekte wie Aerosoldosen, die brennbare Treibmittel enthalten, in diesem Gerät.
- Das Kühlmittel Isobutan (R600a) ist im Kühlkreislauf des Geräts enthalten. Es handelt sich hierbei um ein Erdgas mit hoher Umweltverträglichkeit; nichtsdestotrotz ist es brennbar.
- Stellen Sie während des Transports und Aufstellens des Gerätes sicher, dass keine Komponenten des Kältekreislaufes beschädigt werden.
 - Meiden Sie offenes Feuer und Zündquellen
 - Lüften Sie den Raum, in dem das Gerät aufgestellt wird, gründlich
- Es ist gefährlich, die Spezifikationen dieses Produkts auf irgendeine Art und Weise zu verändern oder zu modifizieren. Schäden am

Kabel können Kurzschlüsse, Feuer und/oder Stromschläge verursachen.

- Dieses Gerät ist für den privaten Gebrauch und für ähnliche Anwendungen bestimmt, wie
 - Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
 - Bauernhäuser und Anwendung durch Hotel- und Moteltäste sowie in anderen Wohnumgebungen;
 - Frühstückspensionen;
 - Catering und ähnlichen, nicht dem Verkauf dienenden Anwendungen.

 **ACHTUNG!** Elektrische Komponenten des Geräts (Stecker, Netzkabel, Kompressor, usw.) dürfen nur von einem zertifizierten Kundendienst oder einem qualifizierten Wartungstechniker ersetzt werden.

 **ACHTUNG!** Die mit dem Gerät mitgelieferte Glühbirne ist eine „Spezialbirne“, die nur für dieses Gerät geeignet ist. Diese „Glühbirne für spezielle Nutzung“ ist nicht für Haushaltsbeleuchtungen geeignet. ¹⁾

- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

- Achten Sie darauf, dass der Netzstecker nicht von der Rückseite des Geräts eingeklemmt oder beschädigt wird. Ein eingeklemmter oder beschädigter Netzstecker kann überhitzen und Feuer verursachen.
- Der Netzstecker des Geräts muss immer leicht zugänglich sein.
- Nicht am Netzkabel ziehen.
- Den Netzstecker in keine Netzsteckdose stecken, die locker ist. Es besteht Stromschlag- und Brandgefahr.
- Verwenden Sie das Gerät nicht ohne Lampe.
- Das Gerät ist schwer. Seien Sie beim Umstellen des Gerätes vorsichtig.
- Falls Sie nasse/feuchte Hände haben, dürfen Sie keine Gegenstände im Tiefkühler anfassen oder herausnehmen. Es besteht die Gefahr von Schürfwunden oder Frostbeulen.
- Das Gerät muss vor anhaltender Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Täglicher Gebrauch

- Die Kunststoffteile im Gerät dürfen nicht mit heißen Gegenständen in Kontakt kommen.
- Stellen Sie Lebensmittel nicht direkt an die Rückwand.
- Aufgetaute Lebensmittel dürfen nicht erneut eingefroren werden. ¹⁾
- Bewahren Sie vorverpackte Tiefkühllebensmittel gemäß den Herstellerangaben auf. ¹⁾
- Die Aufbewahrungsempfehlungen des Geräteherstellers sollten genau eingehalten werden. Informieren Sie sich in den entsprechenden Anleitungen.
- Stellen Sie keine kohlesäurehaltigen Getränke oder Sprudel in das Tiefkühlfach, da diese im Behälter Druck aufbauen, wodurch Explosionen und als Folge Schäden am Gerät verursacht werden könnten. ¹⁾
- Eislutscher können Frostbeulen verursachen, falls Sie direkt nach Herausnahme aus dem Gerät gegessen werden. ¹⁾

Um die Verunreinigung von Lebensmitteln zu vermeiden, sind die folgenden Anweisungen zu beachten:

- Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- Wasserbehälter reinigen, wenn sie 48 h nicht benutzt worden sind; das Wassersystem spülen, wenn 5 Tage kein Wasser entnommen wurde.
- Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.
- Zwei-Sterne-Gefrierfächer sind für die Aufbewahrung von bereits eingefrorenen Lebensmitteln und die Aufbewahrung oder Zubereitung von Speiseeis oder Eiswürfeln geeignet.
- Ein-, Zwei- und Drei-Sterne-Fächer sind nicht für das Einfrieren von frischen Lebensmitteln geeignet.
- Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Reinigung und Pflege

- Schalten Sie das Gerät vor der Wartung aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Metallgegenständen.
- Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände, um Eis vom Gerät zu entfernen. Verwenden Sie einen Eiskratzer aus Kunststoff. ¹⁾
- Überprüfen Sie den Abfluss des Kühlschranks regelmäßig auf Tauwasser. Reinigen Sie den Abfluss gegebenenfalls. Falls der Abfluss blockiert ist, sammelt sich Wasser am Boden des Geräts an. ²⁾

Installation

Wichtig! Nehmen Sie die elektrische Verbindung vorsichtig und gemäß den Anleitungen in den entsprechenden Kapiteln vor.

- Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es auf mögliche Schäden. Schließen Sie das Gerät nicht an, falls es beschädigt ist. Wenden Sie

1) Falls das Gerät über ein Gefrierfach verfügt.

2) Falls das Gerät über ein Frischhaltefach verfügt.

sich im Schadensfall umgehend an das Geschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben. Bewahren Sie für solch einen Fall die Verpackung auf.

- Es wird empfohlen, mindestens vier Stunden zu warten, bis Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen, damit das Öl zurück in den Kompressor fließen kann.
- Sorgen Sie um das Gerät herum für eine ausreichende Luftzirkulation, um Überhitzung zu vermeiden. Im Hinblick auf eine adäquate Belüftung befolgen Sie bitte die entsprechenden Installationsanleitungen.
- Sofern möglich, sollten die Abstandshalter des Geräts gegen eine Wand gerichtet sein, damit sie nicht mit warmen Komponenten (Kompressor, Kondensator) in Kontakt kommen; es besteht Brandgefahr.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Kochgeräten auf.
- Sorgen Sie dafür, dass der Netzstecker nach dem Aufstellen des Gerätes leicht zugänglich ist.

Service

- Elektrische Arbeiten im Rahmen von Reparaturen am Gerät dürfen nur von einem qualifizierten Elektriker oder einer Fachkraft durchgeführt werden.
- Dieses Produkt darf nur durch einen autorisierten Kundendienst unter Verwendung von Originalersatzteilen gewartet werden.

Energieeinsparung



- Stellen Sie keine heißen Lebensmittel in das Gerät.
- Stellen Sie Lebensmittel nicht eng aneinander in das Gerät; dadurch würde die Luftzirkulation beeinträchtigt.
- Achten Sie darauf, dass die Lebensmittel nicht mit der Rückseite der Fächer in Kontakt kommen;
- Im Fall eines Stromausfalls nicht die Tür(en) öffnen;
- Öffnen Sie die Tür(en) nicht zu oft;
- Lassen Sie die Tür(en) nicht zu lange geöffnet;

Sicherheitshinweise



- Stellen Sie mit dem Thermostat keine übermäßig kalte Temperatur ein;
- Einige Zubehörteile, wie z.B. die Schubfächer, können herausgenommen werden, um mehr Platz zu schaffen und den Energieverbrauch zu senken.

Umweltschutz

 Dieses Gerät enthält weder im Kältekreislauf noch in den Dämmmaterialien Gase, welche die Ozonschicht schädigen könnte. Das Gerät darf nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Der Dämmschaum enthält brennbare Gase: Das Gerät muss gemäß den Vorschriften entsorgt werden; Informationen erhalten Sie auf Ihrer Behörde vor Ort. Beschädigen Sie nicht die Kühlereinheit, insbesondere den Wärmetauscher. Die mit dem Symbol  markierten Materialien des Geräts sind recycelbar.



Das Symbol auf dem Produkt oder der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Geben Sie es stattdessen an einer entsprechenden Sammelstelle für das Recyclingelektrischer und elektronischer Geräte ab. Durch das ordnungsgemäße Entsorgen des Produkts



leisten einen positiven Beitrag für den Schutz der Umwelt und die Gesundheit des Menschen, wenn Sie dieses Gerät einer gesonderten Abfallsammlung zuführen. Für nähere Informationen zum Recycling dieses Produkts wenden Sie sich bitte an Ihre Behörde vor Ort, das örtliche Entsorgungsunternehmen oder das Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

Verpackungsmaterialien

Die mit dem Symbol markierten Materialien sind recycelbar. Entsorgen Sie die Verpackungen in einem geeigneten Sammelcontainer, um sie zu recyceln.

Entsorgung des Gerätes

1. Trennen Sie den Netzstecker vom Netzstrom.
2. Schneiden Sie das Netzkabel ab und werfen Sie es weg.

 **WARNUNG!** Achten Sie bei der Nutzung,  Wartung und Entsorgung des Geräts auf dieses Symbol, das sich auf der Rückseite des Geräts befindet (Rückwand oder Kompressor).

Das Symbol steht für Feuergefahr. In Kältemittelleitungen und im Kompressor befinden sich brennbare Materialien. Bitte halten Sie sich während der Nutzung, der Wartung und der Entsorgung fern.

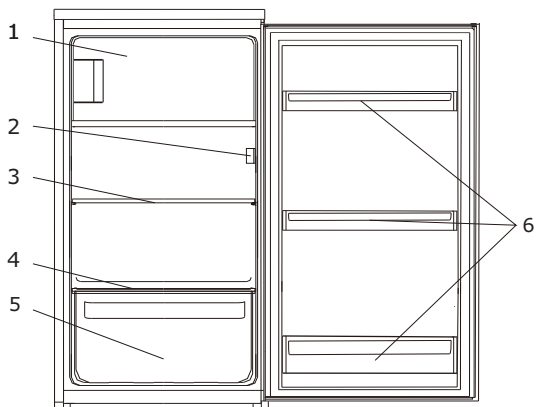
Gerät kennenlernen

Lieferumfang

- 1x Gerät
- 2x Glasablagen
- 1x Gemüseschale
- 3x Türfächer
- 1x Gefrierfach
- 1x Gebrauchsanweisung
- 1x Einbauanleitung

Bezeichnung

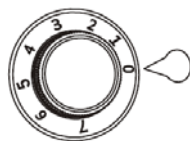
- 1) Gefrierfach ***
- 2) Innenbeleuchtung und Temperaturregler
- 3) Verstellbare Glasablage
- 4) Glasablage über Gemüseschale
- 5) Gemüseschale
- 6) Türfächer



Temperaturregler

Stufe 0 = AUS/OFF

Stufe 1 – 7 = Kühlstufen



Aufstellen und Anschließen

Türanschlagwechsel

Das Gerät bietet die Möglichkeit den Türanschlag von links nach oder umgekehrt zu versetzen.


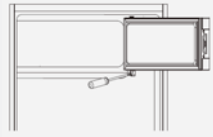
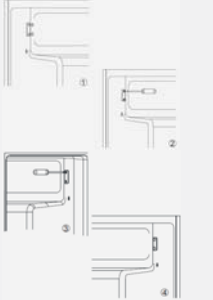

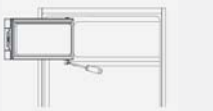

ACHTUNG

Sachschaden!

Gerät bei Türmontage nicht mehr als 45° kippen, um das Kühlsystem nicht zu beschädigen.

Für den Türanschlagwechsel benötigte Werkzeuge:

Benötigtes Werkzeug	Bezeichnung
	Kreuzschlitz-Schraubendreher oder Steckschlüssel
	Flach-Schraubendreher

Schrittfolge	Bild
<ol style="list-style-type: none"> 1. Das obere Scharnier mit einem Schraubendreher lösen. 2. Die Gerätetür anheben und vorsichtig zur Seite legen. 	
<ol style="list-style-type: none"> 3. Die Gefrierfachtür öffnen und das Scharnier der Gefrierfachtür abschrauben. 4. Die Tür herausnehmen und auf eine weiche Unterlage legen, um Kratzer zu vermeiden. 	
<ol style="list-style-type: none"> 5. Die Türhalterung lösen und auf der anderen Seite befestigen. 	
<ol style="list-style-type: none"> 6. Die Abdeckkappen links entfernen und rechts fixieren. 	
<ol style="list-style-type: none"> 7. Die Gefrierfachtür drehen und auf der linken Seite mit den Schrauben befestigen. 8. Anschließend die Gefrierfachtür schließen. 	
<ol style="list-style-type: none"> 9. Das untere Scharnier mit einem Schraubendreher lösen. 	

Aufstellen und Anschließen

10. Die Abdeckkappen oben und unten lösen. Auf der jeweils gegenüberliegenden Seite wieder anbringen.



11. Das obere Scharnier nehmen und um 180° drehen und unten links fixieren.

12. Vorsichtig die Gerätetür auf den Stift des unteren Scharniers setzen und die Tür schließen.



13. Das untere Scharnier um 180° drehen und mit dem Stift oben links auf die Gerätetür stecken.

14. Das Scharnier am Gerät mit beiden Schrauben befestigen.



ACHTUNG

Sachschaden!

Um Sachschäden zu vermeiden, folgendes beachten:

- Gerät nach Türanschlagwechsel wieder senkrecht stellen.
- Passgenauen Sitz der Gerätetürdichtung und der Gerätetür prüfen.
- Frühestens nach drei Stunden wieder am Stromnetz anschließen.

Gerät für den Einbau vorbereiten

Das Gerät

- Entsprechend der angefügten Einbauanleitung montieren.
- In einem gut belüfteten und trockenen Raum aufstellen, dessen Umgebungstemperatur der Klimaklasse entspricht, für die das Gerät ausgelegt ist.

ACHTUNG

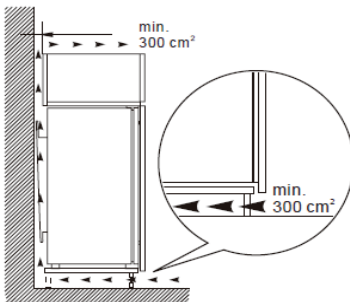
SACHSCHADEN!

Das Gerät nach dem Transport für 12 Stunden stehen lassen, damit sich das Kältemittel im Kompressor sammeln kann. Das Nichtbeachten könnte den Kompressor beschädigen und damit zum Ausfall des Gerätes führen. Der Garantieanspruch erlischt in diesem Fall.

KLIMAKLASSE	TEMPERATURBEREICH
(SN) erweiterte gemäßigte Zone	+10 °C bis +32 °C
(N) gemäßigte Zone	+16 °C bis +32 °C
(ST) subtropische Zone	+16 °C bis +38 °C
(T) tropische Zone	+16 °C bis +43 °C

Mindestabstände für Be- und Entlüftung

Die Luftzirkulation an der Geräterückwand, -seite und -oberkante beeinflusst den Energieverbrauch und die Kühl-/ Gefrierleistung (je nach Modell). Unbedingt die Mindestabstände für die Belüftung des Gerätes einhalten, die in der nachfolgenden Zeichnung aufgeführt sind. Bei Nichteinhalten der Mindestabstände kann die gestaute Luft nicht ableiten und der Kompressor ist durchgehend in Betrieb, was die Lebensdauer des Gerätes verkürzt.



Inbetriebnahme

Das Gerät sowie die Teile der Innenausstattung vor Inbetriebnahme gründlich reinigen (s. Kapitel „Wartung und Pflege“).

- Die Temperaturstufe je nach Umgebungstemperatur (Aufstellort), bei Änderung der Bestückung oder bei häufigem Öffnen der Gerätetür anpassen.
- Bei sehr hohen sommerlichen Temperaturen den Temperaturregler auf eine höhere Stufe stellen, um die gewünschte Kühltemperatur zu halten.
- Für den optimalen Energieverbrauch die Glasablagen / Schubladen, im Gerät so belassen wie abgebildet (s Absatz „Lebensmittel richtig lagern“).
- Das Gefrierfach ist nach ca. 3 Stunden betriebsbereit.

Gerät ein-/ausschalten

1. Gerät am Strom anschließen.
→ Bei Öffnen der Gerätetür schaltet sich die Innenbeleuchtung ein.
2. Zum Einschalten des Gerätes den Temperaturregler von „0“ nach rechts auf die gewünschte Kühltemperatur drehen. Der Temperaturregler befindet sich an der rechten Seite im Geräteinnenraum.
3. Zum Ausschalten des Gerätes den Temperaturregler auf „0“ drehen.

ACHTUNG

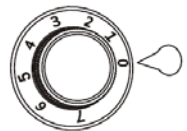
SACHSCHADEN!

Gerät nicht unmittelbar nach einem Stromunterbruch einschalten. Mögliche Überlastung des Kompressors oder Durchbrennen der Sicherung.

Temperatur einstellen

Die Temperatur hängt von bestimmten Faktoren ab, wie z.B. Aufstellungsort, Häufigkeit des Öffnens der Gerätetür oder wie das Gerät beladen ist.

1. Die Innentemperatur des Gerätes mit dem Drehknopf regeln.
2. Bei Erstbetrieb den Temperaturregler auf die höchste (kälteste) Stufe stellen.
→ Nach ca. 2 Stunden hat das Gerät seine normale Betriebstemperatur erreicht und ist einsatzfähig.
3. Den Temperaturregler auf eine mittlere Stufe zurückstellen.



Der Kühlraum eignet sich zum Lagern von frischen Lebensmitteln und Getränken.

Bei der Lagerung im Kühlraum folgendes beachten:

- Nur einwandfreie Lebensmittel verwenden.
- Den Zeitraum zwischen dem Kauf und dem Einlegen der Lebensmittel in das Gerät so gering wie möglich halten.
- Frisches Fleisch und frischen Fisch nur gut verpackt in Schutzfolie oder luftdichten Behältern an der kältesten Stelle im Gerät für maximal 1 bis 2 Tage lagern. Den Kontakt mit gekochten Speisen vermeiden.
- Kontamination von Lebensmitteln mit rohem Fleisch und rohem Fisch vermeiden. Fleischsaft darf nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommen.
- Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, Bananen und Avocados nicht im Kühlschrank lagern - und wenn, nur kurzfristig und gut verpackt.
- Lebensmittel vor dem Aufbewahren abdecken; insbesondere kalte Gerichte, gekochte Nahrungsmittel und Nahrungsmittel, die Gewürze enthalten.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in den Kühlschrank stellen.
- Erhöhte Temperatur im Gerät lässt Lebensmittel schneller verderben. Zur optimalen Lebensmittelkonservierung ist die mittlere Temperaturstufe am besten geeignet.
- Lebensmittel so in den Kühlschrank stellen, dass die Luft frei im Fach zirkulieren kann.
- Bei der Lagerung von Flaschen im Flaschenfach der Innentür darauf achten, dass sie nicht zu schwer sind; das Fach könnte sich von der Tür lösen.
- Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen das Gerät be- und entladen.

Zum Verpacken eignen sich:

- Für Lebensmittel geeignete Frischhaltebeutel und -folien
- Spezielle Hauben aus Kunststoff mit Gummizug
- Aluminiumfolie

Um größere Mengen im Kühlraum zu lagern, sind die Glasablagen höhenverstellbar.

1. Glasablagen hinten etwas anheben und nach vorne ziehen.
2. Glasablagen nach oben oder unten abschnellen und herausnehmen.

Die Glasablage über der Gemüseschale verbleibt immer in der gleichen Stellung, um eine korrekte Luftzirkulation zu gewährleisten.

Beim Kühlen von frischen Lebensmitteln folgenden Hinweis beachten:



- Sind Gerätetüren längere Zeit offen, führt dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Fächern des Gerätes. Eingelagerte Lebensmittel können dadurch schneller verderben.

Der Gefrierraum eignet sich für die Langzeitlagerung von Tiefkühlware



VERLETZUNGSGEFAHR!




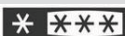
Das Berühren von Gefriergut, Eis und Metallteilen im Inneren des Gefrierraumes kann bei sehr empfindlicher Haut verbrennungsähnliche Symptome hervorrufen.

Tiefkühlgut nicht mit feuchten oder nassen Händen entnehmen; die Hände könnten daran festfrieren.

Bei der Lagerung im Gefrierraum folgendes beachten:

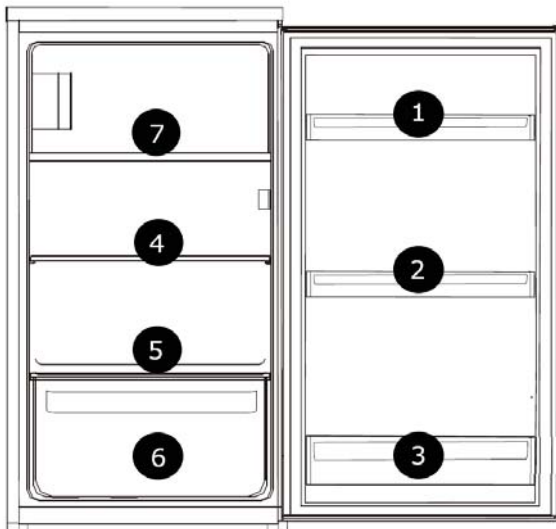
- Bei einem Stromausfall die Gerätetür geschlossen lassen. Die Lebensmittel bleiben mehrere Stunden gefroren (s. Produktdatenblatt „Lagerzeit bei Störung“).
- Nur einwandfreie Lebensmittel verwenden.
- Kühlkette von Tiefkühlprodukten nicht unterbrechen.
- Den Zeitraum zwischen dem Kauf und dem Einlegen des Gefrierguts in das Gerät so gering wie möglich halten.
- Die Temperatur während der Einfrierphase ist über den Temperaturregler im Kühlraum zu beeinflussen.
- Hochprozentige, alkoholhaltige Getränke nur dicht verschlossen und stehend lagern. Die Hinweise des Getränkeherstellers berücksichtigen.

Beschreibung Gefrierfächer nach *-Fach

Fächer-Typ	Ziel-Lagertemperatur	Geeignet zum...
„Null-Sterne-Fach“	- 6 °C ~ + 0 °C	Aufbewahren von frischem Fleisch und frischem Fisch über einen Zeitraum von einem bis maximal drei Tagen sowie zum Lagern oder Herstellen von Eiswürfeln. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.
	≤ - 6 °C	Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal einem Monat. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.
	≤ - 12 °C	Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal zwei Monaten sowie zum Lagern oder Herstellen von Eiscreme und Eiswürfeln. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.
	≤ - 18 °C	Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal drei Monaten. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.
	≤ - 18 °C	Aufbewahren von Tiefkühlprodukten und zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln über einen längeren Zeitraum.

Übersicht Lagerempfehlungen Kühl-/Gefrierraum ***Fach

Kühlraum	Gefrierraum
<p>① Streichzarte Butter und Käse im oberen Türfach platzieren. Die Temperatur ist hier am wärmsten.</p>	<p>⑦ Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal drei Monaten. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.</p>
<p>② Angebrochene Gläser, Konserven und Eier im mittleren Türfach platzieren.</p>	
<p>③ Getränke und Flaschen im großen unteren Türfach platzieren. Volle Behälter nah am Scharnier platzieren, um die Belastung zu verringern.</p>	
<p>④ Gekochtes und gebackenes Essen auf dem Glasregal platzieren.</p>	
<p>⑤ Fisch und Fleisch auf der Glasablage über der Gemüseschublade platzieren. Die Temperatur ist hier am kältesten.</p>	
<p>⑥ Gemüse und Obst in der Gemüseschublade platzieren.</p>	



Eiswürfel herstellen

Eiswürfelschale (nicht im Lieferumfang enthalten) zu drei Vierteln mit Wasser füllen und waagrecht auf den Boden des Gefrierabteils stellen. Festgefrorene Eiswürfelschale mit einem stumpfen Gegenstand lösen (z.B. Löffelstiel). Fertige Eiswürfel für kurze Zeit unter fließendes Wasser halten, somit lassen sie sich leichter lösen.

Energie sparen

- Gerät nicht in der Nähe von Herden, Heizkörpern oder anderen Wärmequellen aufstellen. Bei hoher Umgebungstemperatur läuft der Kompressor häufiger und länger und führt zu erhöhtem Energieverbrauch.
- Auf ausreichende Be- und Entlüftung am Gerätesockel, an den Geräteseiten und an der Geräterückseite achten. Lüftungsöffnungen niemals abdecken. Die Abstandsmaße beachten (s. Kapitel „Aufstellen und Anschließen“).
- Die Anordnung der Regale und Ablagen, wie sie auf der Abbildung «Gerät kennenlernen» zu ersehen ist, bietet die effizienteste Energienutzung und ist daher möglichst beizubehalten.
- Für einen größeren Stauraum (z.B. bei großem Kühl-/ Gefriergut) die mittlere Ablage entfernen. Die obere und untere Ablage bei Bedarf als letzte herausnehmen.
- Ein gleichmäßig gefülltes Kühl-/ Tiefkühlabteil trägt zur optimalen Energienutzung bei. Leere oder halbleere Abteile vermeiden.
- Keine warmen Speisen in den Kühl-/ Tiefkühlschrank stellen. Speisen erst abkühlen lassen.
- Gefrorenes im Kühlschrank auftauen lassen. Die Kälte des Gefriergutes vermindert den Energieverbrauch im Kühlabteil und erhöht somit die Energieeffizienz.
- Temperatur nicht kälter als notwendig einstellen. Das trägt zu einer optimalen Energienutzung bei.
- Gerätedürdichtungen des Gerätes müssen vollkommen intakt sein, damit die Türen richtig schließen und sich der Energieverbrauch nicht unnötig erhöht.
- Gerät nur öffnen, wenn es erforderlich ist und dann nur so kurz wie möglich. Der Energieverbrauch und die Temperatur im Gerät können ansteigen, wenn die Gerätetür häufig oder lange geöffnet wird bzw. nicht korrekt verschlossen ist.

Wartung und Pflege

Aus hygienischen Gründen das Gerät außen und innen, einschließlich Gerätetürdichtung und Innenausstattung, regelmäßig reinigen.

Vor allen wartungs- und pflegetätigkeiten sicherstellen, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist (s. Sicherheitskapitel → Stromschlag).

VORSICHT

VERLETZUNGSGEFAHR!

- Keine elektrischen Heizgeräte, offene Flammen, Messer o.ä. zum Abtauen benutzen.
- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen.
- Steht der Temperaturregler auf „0“, ist die Kühlung ausgeschaltet, der Stromkreislauf bleibt hingegen aufrechterhalten.

ACHTUNG

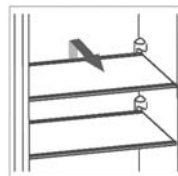
SACHSCHADEN!

- Keine scheuernden, aggressiven Reinigungsmittel benutzen.
- Keine kratzenden Schwämme verwenden.
- Ätherische Öle und organische Lösungsmittel, z.B. Saft von Zitronen- oder Apfelsinenschalen, Buttersäure oder Reinigungsmittel, die Essigsäure enthalten, können Kunststoffteile angreifen. Solche Substanzen nicht mit den Geräteteilen in Kontakt bringen.

Gerät reinigen

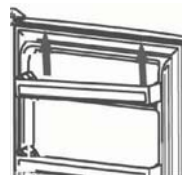
1. Kühlgut herausnehmen. Alles abgedeckt an einem kühlen Ort lagern.

2. Glasablagen zum Reinigen etwas nach oben anheben und herausziehen, bis sie sich nach oben oder unten abschnellen und herausnehmen lassen.



3. Türfächer nach oben schieben und herausnehmen.

4. Gerät einschließlich Gerätetürdichtung und Innenausstattung mit einem Lappen und lauwarmem Wasser unter Zugabe von etwas handelsüblichem Geschirrspülmittel reinigen.

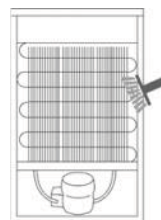


5. Mit klarem Wasser nachwischen und trockenreiben.

6. Tauwasser-Ablaufloch überprüfen. Regelmäßig mit Hilfe von Wattestäbchen reinigen.

7. Die gereinigten Glasablagen, Türfächer, Schubladen etc. einsetzen.

8. Verflüssiger (Kondensator) an der Rückseite regelmäßig säubern. Den angesammelten Staub mit dem Staubsauger entfernen.



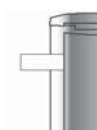
9. Sicherstellen, dass der Innenraum des Gerätes vollkommen trocken ist.

10. Gerät am Stromnetz anschließen und einschalten.

Gerätetürdichtung reinigen / wechseln

1. Ein ausreichend langen Papierstreifen von 50 mm Breite und 0,08 mm -Dicke an verschiedenen Stellen des Gerätes einklemmen.

→ Lässt sich das Papier mit einem leichten Widerstand durchziehen, ist die Gerätetürdichtung dicht. *(Die Prüfung der Dicke des verwendeten Papiers wird nach ISO 534 durchgeführt)*



Dicht.



Undicht

Oder

2. Eine Taschenlampe auf eine Glasablage im Gerät stellen, Licht in Richtung der Gerätetürdichtung ausrichten und Tür schließen. Scheint kein direktes Licht durch, ist die Gerätetürdichtung dicht.

3. scheint direktes Licht durch die geschlossene Tür, ist die Dichtung undicht.



Undicht

Gerätetürdichtung auswechseln

1. Lebensmittel aus dem Gerät nehmen.
2. Gerätetürdichtung aus dem Gerät herausziehen.
3. Gerätetür wie üblich reinigen.
4. Neue Gerätetürdichtung in die Spalten einsetzen. Die Dichtung zuerst in die Ecken einstecken und mit dem Daumen nach drücken / streichen.
5. Falls die Dichtung nicht überall gleichmäßig an liegt: vorsichtig mit einem Haartrockner die entsprechenden Stellen anwärmen und mit den Fingern etwas herausziehen.



- Gerätetürdichtungen regelmäßig auf Verschmutzungen und Beschädigungen kontrollieren.
- Fett und Öl macht die Gerätetürdichtungen porös und spröde. Wenn Fett oder Öl an Türdichtungen gelangt ist, Türdichtungen sofort einem Lappen und lauwarmem Wasser unter Zugabe von etwas handelsüblichem Geschirrspülmittel reinigen.

Abtauen

Automatisches Abtauen im Kühlraum

Der Kühlbereich ist mit einer Abtau-Automatik ausgestattet. Reif und Eis taut automatisch ab. Das Tauwasser fließt durch die Rinne in das Abtauloch, auf der Rückseite des Gerätes in eine Tauwasserschale ab. Durch die Wärme des Motors verdunstet das Tauwasser.



- Läuft das Tauwasser aus dem Ablaufkanal zum Auffangbehälter nicht richtig ab, prüfen, ob der Ablaufkanal verstopft ist (s. Kapitel „Fehler beheben“).
- Es darf kein Wasser auf dem Boden stehen oder mit elektrischen Teilen in Berührung kommen.

Manuelles Abtauen im Gefrierraum

Im Gefrierraum kann sich nach längerem Gebrauch eine Reif- bzw. Eisschicht bilden. Erreicht diese Eisschicht eine Dicke von 6 – 8 mm, den Gefrierraum abtauen und reinigen. Eine zu starke Reif- bzw. Eisschicht erhöht den Energieverbrauch. Vor dem Abtauen den Temperaturregler auf die höchste Einstellung stellen; das Gefriergut speichert die Kälte für einige Zeit.

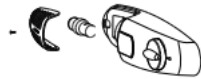
1. Netzstecker ziehen.
2. Gerät leeren und die Waren in einem kühlen Raum lagern.
3. Zum schnelleren Abtauen ein Gefäß mit warmem Wasser in den Innenraum des Gerätes stellen.
4. Keine mechanischen Gegenstände zum Entfernen der Eisschicht verwenden.
5. Zuerst die groben Eisstücke und anschließend die kleinen Eisstücke aus dem Gerät entfernen.
6. Gefrierraum einschließlich Innenausstattung mit einem Lappen und lauwarmem Wasser unter Zugabe von etwas handelsüblichem Geschirrspülmittel reinigen.
7. Mit klarem Wasser nachwischen und trockenreiben.
8. Gerät nach der Reinigung wieder am Stromnetz anschließen und einschalten.

Glühbirne auswechseln

Das Gerät ist mit einer Glühbirne ausgestattet.

Zum Auswechseln der Glühbirne wie folgt vorgehen:

1. Die Schraube herausdrehen (modellabhängig).
2. Auf die Lampenabdeckung drücken und Lampenabdeckung nach hinten abnehmen.
3. Defekte Glühbirne auswechseln.
4. Lampenabdeckung einsetzen.
5. Schraube eindrehen.
6. Gerät am Stromnetz anschließen und einschalten.



Gerät außer Betrieb nehmen

Zum Abschalten des Gerätes den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.

- ✓ Lebensmittel entnehmen.
- ✓ Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
- ✓ Gerät abtauen und gründlich reinigen (s. Kapitel „Wartung und Pflege“).
- ✓ Gerätetür geöffnet lassen, um Geruchs- und Schimmelbildung zu vermeiden.

Betriebsgeräusche / Fehler beheben

Reparaturen an elektrischen Geräten ausschließlich vom Kundendienst ausführen lassen (s. Kapitel „Kundendienst“). Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbeiführen.

Bei einer nicht fachgerecht durchgeführten Reparatur erlischt der Garantieanspruch.

Betriebsgeräusche

GERÄUSCHE	GERÄUSCHART	URSACHE / BEHEBUNG
Normale Geräusche	Murmeln	Wird vom Kompressor verursacht, wenn er in Betrieb ist.
	Flüssigkeitsgeräusch	Entsteht durch die Zirkulation des Kältemittels im Aggregat.
	Klickgeräusche	Der Temperaturregler schaltet den Kompressor ein oder aus.
Störende Geräusche	Flaschengeräusche	Einen Sicherheitsabstand zwischen den Flaschen und anderen Behältern lassen.
	Vibrieren des Verflüssigers (nur bei sichtbarem Verflüssiger an der Geräterückseite)	Prüfen, ob der Verflüssiger an der Geräterückseite locker ist. Verflüssiger befestigen.

Fehler beheben

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHEN	MASSNAHMEN
Innenbeleuchtung funktioniert nicht, aber Kompressor läuft.	Leuchtmittel ist defekt.	Leuchtmittel auswechseln (s. Kapitel 4.4).
Es steht Wasser im Gerät.	Tauwasser-Ablaufloch ist vollständig geschlossen.	Tauwasser-Ablaufloch reinigen, z.B. mit einem Wattestäbchen.
Kühlgruppe läuft zu häufig an und zu lange.	Gerätetür wird zu oft geöffnet.	Nicht unnötig die Gerätetür öffnen.
	Luftzirkulation um das Gerät ist behindert.	Die Umgebung des Gerätes freilassen.
Gerät kühlt nicht.	Gerät ist ausgeschaltet oder wird nicht mit Strom versorgt.	Stromversorgung und Sicherungen überprüfen. Prüfen, ob der Netzstecker richtig in der Steckdose steckt. Prüfen, ob Spannung an der Steckdose anliegt.

Betriebsgeräusche / Fehler beheben

	Temperaturregler steht auf "0".	Temperaturregler-Einstellungen prüfen.
	Umgebungstemperatur ist zu niedrig.	(s. Kapitel 3.1)
Seitenwand ist sehr warm (nur für Modelle mit eingeschäumtem Verflüssiger).	Der Verflüssiger gibt warme Luft an die Umgebung ab. Bei zu hoher Umgebungstemperatur kann ein Wärmestau entstehen. Sobald die Umgebungstemperatur gesunken ist, kühlt das Gerät wieder normal. Unbedingt die Abstände einhalten (s. Kapitel 2.2).	Keine Maßnahmen notwendig.
Sticker „OK“ erscheint nicht.	Durchschnittstemperatur in diesem Bereich zu hoch eingestellt.	Den Temperaturregler auf eine kältere Stufe stellen. Den Temperaturregler nur Schrittweise ändern und bis zur erneuten Prüfung ca. 12 Stunden warten.
An der hinteren Innenwand bildet sich eine Reif- oder Eisschicht.	Hohe Raumtemperaturen (wie z.B. an heißen Sommertagen) und eine hohe Temperaturregler-Einstellung können zu fortwährendem Kühlbetrieb führen. Der Kompressor muss kontinuierlich laufen, um die eingestellte Temperatur im Gerät beizubehalten. Das Gerät ist nicht in der Lage automatisch abzutauen, da dies nur möglich ist, wenn der Kompressor nicht läuft (s. Kapitel „Abtauen“).	Den Temperaturregler auf eine niedrigere Stufe drehen. Der Kompressor wird wie gewöhnlich an- und ausgehen und das automatische Abtauen wird fortgesetzt.

HINWEISE ZUR KONFORMITÄT

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen Anforderungen und wurde unter ständigen Qualitätskontrollen gefertigt. Die technischen Daten entsprechen dem aktuellen Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen vorbehalten.

Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter:

www.nabo.at

Hersteller / Importeur:

Baytronic Handels GmbH

Harterfeldweg 4; A-4481 Asten

www.nabo.at | office@baytronic.at

Einbau-Haushaltskühlschrank

DE - Einbauanleitung

Einbau-Kühlschrank

ABBILDUNG	BEZ.	ANZ.	BEZEICHNUNG
	a	2x	Winkel
	b	2x	Winkelabdeckung
	c	2x	Führungsschiene
	d	2x	Abdeckung Führungsschiene
	e	15x	kurze Schrauben
	f	1x	Dichtungsband



Um die Funktion des Gerätes nicht zu beeinträchtigen, die Lüftungsöffnungen der Geräteabdeckung nicht abdecken oder zustellen, auch nicht durch den Aufbau von Einbaumöbeln!

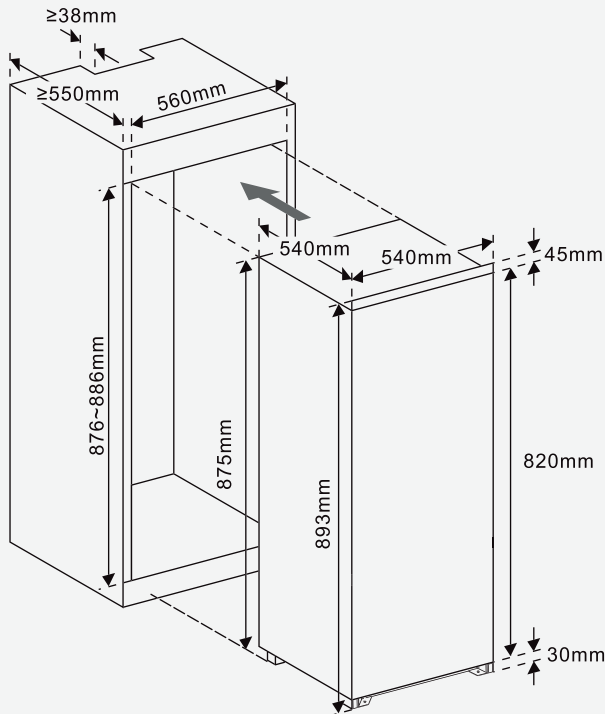


Mindestabstände für Be- und Entlüftung

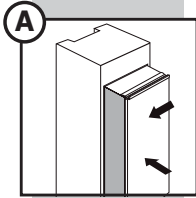
Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten darf der Abstand zwischen Wand und Gerätevorderkante nicht kleiner als 60 cm sein.

	NISCHENMAßE	GERÄTEMASSE
Höhe	876-886mm	893 mm
Breite	560 mm	540 mm
Tiefe	550 mm	540 mm

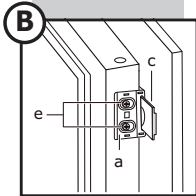
Übersicht



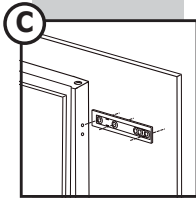
Gerät einbauen



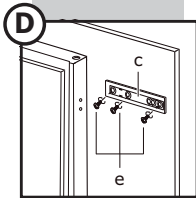
1. Gerät sorgfältig in die Einbaunische einrücken und gerade ausrichten.
2. Gerät mit der Seite dicht an die Möbelwand stellen, an der die Gerätetür geöffnet ist.



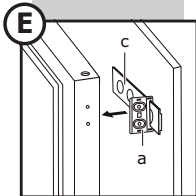
3. Winkel mit den kleinen Schrauben in die vorgesehenen Löcher der Gerätetür schrauben.
4. Führungsschiene einsetzen.
5. Gerätetür öffnen und schließen.
6. Überprüfen ob sich die Möbeltür gut schließen lässt.



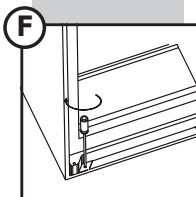
7. Die Schraublöcher der Führungsschiene auf die Möbeltür markieren. Tür muss sich dabei gut schließen und öffnen lassen.
8. Winkel von der Gerätetür abschrauben.



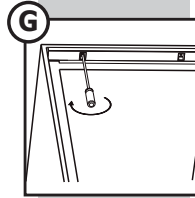
9. Führungsschiene nehmen und mit drei Schrauben an die Möbeltür schrauben (eventuell die Schraublöcher vorbohren).
10. Abdeckung der Führungsschiene aufstecken.



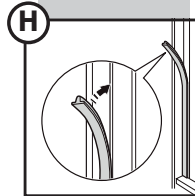
11. Winkel auf die Führungsschienen schieben und mit den kleinen Schrauben an der Gerätetür befestigen.
12. Winkelabdeckungen aufstecken.
13. Prüfen, ob sich die Tür gut öffnen und schließen lässt. Wenn nicht, Türbefestigung nochmals einstellen.



14. Untere Halterung mit zwei langen Schrauben am Einbauschränk festschrauben.



15. Obere Halterung mit den kleinen Schrauben am Einbauschränk festschrauben.



16. Gummidichtung zwischen dem Gerät und dem Einbauschränk an der Seite der Türöffnung befestigen.